

**Vorlage  
zur Beschlussfassung  
für die Bezirksamtssitzung am 05.05.2020**

- 1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 806/V vom 15.05.2019  
Neue Sportart für Jedermann – Discgolf in Lichterfelde  
Drucksachen-Nr. 1249/V
- 2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg
- 3. Beschlussentwurf:** Das Bezirksamt beschließt, der Bezirksverordnetenversammlung die beigefügte Vorlage zur Kenntnis zu geben.
- 4. Begründung:** Auf die beigefügte Vorlage zur Kenntnisnahme für die Bezirksverordnetenversammlung wird verwiesen.
- 5. Rechtsgrundlagen:** § 36 Abs. 2 Buchst. b) und e) BezVG
- 6. Finanzielle Auswirkungen:** Es entstehen dem Bezirk keine Kosten.
- 7. Auswirkungen auf eine nachhaltige Entwicklung:** keine
- 8. Veröffentlichung (BVV-BNr: 471/V):** ja
- 9. An der Vorlage hat mitgewirkt:** ./.

Maren Schellenberg  
Bezirksstadträtin

**Vorlage  
zur Kenntnisnahme  
für die Bezirksverordnetenversammlung**

**1. Gegenstand der Vorlage:** BVV-Beschluss-Nr. 806/V vom 15.05.2019  
Neue Sportart für Jedermann – Discgolf in Lichterfelde  
Drucksachen-Nr. 1249/V

**2. Berichterstatter:** Bezirksstadträtin Maren Schellenberg

**3. Die Bezirksverordnetenversammlung hat am 15.05.2019 den folgenden Beschluss gefasst:**

„Das Bezirksamt wird ersucht zu prüfen, inwieweit ein Discgolfpark, ein immer beliebterer Trendsport, in Lichterfelde realisierbar ist. Dies kann gerne mit dem ansässigen Sportverein TuS Lichterfelde in Kooperation geschehen, der auch die weitgehende Betreuung der Anlage in Absprache mit dem Bezirksamt übernehmen könnte. Über die jeweiligen Prüfungslagen ist dem Sportausschuss aktuell zu berichten.“

Hierzu wird berichtet:

Die erbetene Prüfung hat ergeben, dass der Fachbereich Grünflächen nach Absprachen mit Aktiven des Sportvereins TuS Lichterfelde dieses Angebot in der Parkanlage Eduard-Spranger-Promenade zwischen dem Lilienthal-Denkmal und der Königsberger Straße einrichten möchte.

Die Maßnahme soll in Abstimmung mit dem Fachbereich Grünflächen von den Aktiven des Sportvereins umgesetzt werden sobald die Finanzierung gesichert ist.

Es wird gebeten, den Beschluss als erledigt anzusehen.

Cerstin Richter-Kotowski  
Bezirksbürgermeisterin

Maren Schellenberg  
Bezirksstadträtin